# Einfach konfigurierbarer 3D-Vision-Sensor

Intuitive 3D-Inspektion mit TriSpector1000 von SICK

Waldkirch, November 2015 – SICK präsentiert mit dem neuen TriSpector1000 erstmalig einen 3D-Vision-Sensor, der standalone und „ohne Programmierung“ Inspektionsaufgaben durch einfache Konfiguration löst. Damit wird die Idee der 2D-Vision-Sensoren, wie z. B. des Inspector von SICK, einfach in die 3D-Welt übertragen.

Ideales Anwendungsfeld ist die Qualitätskontrolle in der Konsumgüter- und Verpackungsindustrie. Hier zählt und positioniert TriSpector1000 die Objekte und misst deren Volumen und Dicke. Bestens geeignet ist er auch für die Volumenmessung in der Lebensmittelindustrie sowie zur Überprüfung der Integrität von Behältern einschließlich der Überprüfung des Inhalts, der Vollständigkeit und der Leere.

Einfaches Erfassen von 3D-Bildern

Der TriSpector1000 erstellt 3D-Bilder von bewegten Objekten, z. B. direkt in der Fertigungslinie. Mithilfe der Lasertriangulation erfasst er Höhenprofile, um ein 3D-Bild des Objekts zu erstellen. Ein konfigurierbarer Objektfinder und Analysetools werden direkt im TriSpector1000 auf das 3D-Bild angewendet. Die Auswerteergebnisse werden über einfache Schaltausgänge oder Ethernet-Netzwerk an das übergeordnete Steuersystem ausgegeben. Für unterschiedliche Applikationen steht der TriSpector1000 – je nach Objektgröße – mit drei verschiedenen Sichtfeldern zur Verfügung.

Intensitätsdaten verbessern die 3D-Navigation und ermöglichen die Überprüfung, ob ein Etikett oder ein gedrucktes Muster anwesend ist oder das Objekt gedreht ist. Dank seiner intuitiven Benutzerschnittstelle lässt sich der TriSpector1000 einfach in Betrieb nehmen und bedienen. Selbst ein schneller Gerätetausch ist mit dem großen Sichtfeld und der Wiederverwendung gespeicherter Einstellungen problemlos möglich. Das robuste IP67-Metallgehäuse mit Kunststofffenstern sorgt für den notwendigen Schutz des Sensors. Dadurch widersteht der TriSpector1000 auch den rauen Bedingungen in der Lebensmittelindustrie.

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserem YouTube-Kanal:
<https://www.youtube.com/watch?v=xMZevV4zUEc>

Bild: TriSpector1000\_IM0061672.jpg
TriSpector1000 von SICK zum direkten Erfassen und Auswerten von 3D-Bildern

SICK ist einer der weltweit führenden Hersteller von Sensoren und Sensorlösungen für industrielle Anwendungen. Das 1946 von Dr.-Ing. e. h. Erwin Sick gegründete Unternehmen mit Stammsitz in Waldkirch im Breisgau nahe Freiburg zählt zu den Technologie- und Marktführern und ist mit mehr als
50 Tochtergesellschaften und Beteiligungen sowie zahlreichen Vertretungen rund um den Globus präsent. Im Geschäftsjahr 2014 beschäftigte SICK rund 7.000 Mitarbeiter weltweit und erzielte einen Konzernumsatz von 1.099,8 Mio. Euro.